



Kleingruppensafari Okavango & Savuti - Wildnis hautnah

Moremi Game Reserve - Khwai Conservancy - Savuti - Chobe National Park

10 Tage / 9 Nächte

Gruppengröße: min. 2 / max. 7 Personen

Klicken Sie hier um Ihren digitalen Reiseplan anzusehen





Wer Abenteuer und Wildnis hautnah und authentisch erleben möchte, für den ist diese Safari ein absolutes Highlight. Übernachtungen in privaten, mobilen Camps, ohne auf einen gewissen Komfort zu verzichten. Pirschfahrten, Bootstouren mit dem Mokoro oder zu Fuß durch den Busch von Khwai, Moremi und Savuti. Eine Reise für Natur- und Tierliebhaber mit Pioniergeist. Sie genießen - wir sorgen für ein tolles Safari Erlebnis. Diese Safari ist auch in umgekehrter Reihenfolge buchbar mit Beginn in Kasane und Ende in Maun.

Höhepunkte:

- Chobe National Park (Central Chobe & Chobe Fluss)
- Bootsfahrt auf dem Chobe Fluss
- Die Freiheit des Khwai Concession Gebietes
- Das Moremi Game Reserve
- Entdeckung der Ausläufer des Okavango Deltas mit dem Mokoro

Reisetermine 2021:

Maun - Kasane:

- Juli & August: 01.07. / 12.07. / 19.07. / 26.07. / 07.08. / 16.08. / 26.08
- September & Oktober: 06.09. / 13.09. / 20.09. / 23.09. / 04.10. / 25.10.
- November & Dezember: 19.11. / 22.11./ 05.12. / 12.12. 2021

Kasane - Maun:

- Juli & August: 16.07. / 23.07. / 30.07./ 05.08. / 13.08. / 18.08. / 27.08.
- September & Oktober: 10.09. / 24.09./ 04.10. / 08.10. 22.10. / 29.10.
- November & Dezember: 01.11. 12.11. / 30.11./ 03.12. 2021

Reisetermine 2022:

Maun – Kasane:

- Januar & Februar: 16.01. / 23.01. / 06.02. / 13.02. / 27.02.
- März & April: 13.03. / 20.03. / 27.03. / 03.04. / 10.04.
- Mai & Juni: 01.05. / 08.05. / 15.05. / 22.05. / 29.05. / 05.06./ 12.06./ 19.06./ 26.06./ 29.06.
- Juli & August: 10.07./ 17.07./ 23.07./ 27.07./ 31.07./ 06.08./ 14.08./ 21.08./ 24.08./ 28.08.
- September & Oktober: 04.09./ 11.09./ 18.09./ 21.09./ 25.09./ 02.10./ 09.10./ 19.10./ 23.10./ 30.10.
- November & Dezember: 20.11. / 27.11./ 04.12./ 11.12.2022

Kasane – Maun:

- Januar & Februar: 27.01./ 17.02./ 24.02.
- März & April: 10.03./ 24.03./ 31.03./ 07.04./ 14.04./ 21.04./ 28.04.
- Mai & Juni: 05.05./ 12.05./ 19.05./ 02.06./ 16.06./ 23.06./ 30.06.
- Juli & August: 07.07./ 10.07./ 14.07./ 21.07./ 28.07./ 03.08./ 07.08./ 11.08./ 17.08.
25.08.
- September & Oktober: 01.09./ 04.09./ 08.09./ 15.09./ 22.09./ 29.09./ 02.10./ 06.10./ 13.10.
20.10./ 27.10./ 30.10.
- November & Dezember: 03.11./ 10.11./ 17.11./ 24.11./ 01.12./ 15.12.2022

Hinweis zur Durchführung:

Obwohl wir alle Anstrengungen unternehmen, unsere Zeitpläne und Routen einzuhalten, bleiben wir doch von der Wetterlage (besonders bei Hochwasser können die Fahrzeiten zwischen den verschiedenen Gebieten schwanken- je nachdem zu welcher Jahreszeit wir unterwegs sind), den Straßen, den Bewegungen der Tiere und der Verfügbarkeit der Plätze abhängig. Sie werden über alle Änderungen informiert.

Routenplanung Maun – Kasane (Streckenführung Kasane – Maun in umgekehrter Reihenfolge)

Start	Unterkünfte	Reiseziel	Dauer
Tag 1	Moremi Mobile Tented Camp	Moremi Game Reserve	3 Nächte
Tag 4	Khwai Mobile Camp	Khwai Conservancy	3 Nächte
Tag 7	Savuti Comfortable Mobile	Savuti - Chobe National Park	3 Nächte

Preis 2021 & 2022: ab 2.944 € pro Person

(bei Zweibett-Belegung, gültig vom 01.01.2021 - 31.12.2021)

Einzelzimmerzuschlag auf Anfrage.

Bitte sprechen Sie uns gerne an, um Ihr persönliches Angebot zu Ihrem Wunschreisetermin zu erhalten.

Inklusive

- 9 Übernachtungen auf privaten Campsites in mobilen Komfort-Zeltcamps
- Transfers bei An-/Abreise passend zum Reisettermin
- lokale Transfers wie beschrieben
- Fahrten im geeigneten Safari Fahrzeug (offener 4x4) vorbeh. Änderungen
- Alle Mahlzeiten
- Getränke (Soft drinks, Bier, Wein & lokale Spirituosen)
- Aktivitäten wie beschrieben
- Charterflug ab/bis Maun
- Okavango Air Rescue Versicherung*
- Nationalpark & Konzessionsgebühren
- professioneller Safari Guide, englischsprachig oder deutschsprechend
- Safari Chef und Camp Team

Exklusive

- Reiseversicherungen jeglicher Art*
- An-/Abreise (Flüge)
- Kosten für mögliche Tests bzw. Impfungen und Nachweise, die zur Einreise notwendig sind
- abweichende Transfers
- persönliche Ausgaben
- Trinkgelder
- nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke,
- ggfs. Visagebühren
- Anschlussaufenthalte vor und nach der Reise.
- *Eine zusätzliche Auslandsreise Krankenversicherung mit eingeschlossenem, medizinischem Rücktransport ist zusätzlich zwingend notwendig.

Wichtige Hinweise vor einer Buchung:

Durchführung der Reise

Mindestteilnehmerzahl: 2, bei Nichterreichen ist eine Absage durch den Veranstalter bis 28 Tage vor Abreise möglich. Ausnahme: ausgewählte garantierte Termine ohne Mindestteilnehmerzahl.
Mindestteilnehmeralter: 12 Jahre

Reisegepäck

Aufgrund des enthaltenen Charterfluges im Kleinflugzeug gilt eine maximale Gepäckbegrenzung von 20 kg inklusive Handgepäck pro Person. Befördert werden ausschließlich Softreisetaschen (keine Hartschalenkoffer, keine Rollen).

Passagiere die über 100 kg wiegen oder Gäste, die mehr Gepäck befördern möchten, können einen zweiten Sitz buchen (voller Tarif). Bitte informieren Sie uns rechtzeitig bei Buchung darüber.

Unterkünfte

Sie übernachten während der Reise in sogenannten Mobile Camps. Diese Zelte sind ca. 4 x 3m groß mit einem ca. 2 x 3m großem Dach, Ensuite Badezimmer und einem ca. 2 x 3m großen, überdachtem Vorzelt. Die Zelte sind mit hohen Campbetten mit Matratzen, Laken, Bettzeug und Kissen ausgestattet. An das Zelt grenzt direkt ein Plumsklo und eine Eimerdusche. Das Wasser zum Duschen wird in einem Eimer über dem Feuer erhitzt und kann kalt, warm oder heiß bestellt werden. Generell kann jederzeit geduscht werden, jedoch obliegt dem Camp Chef in besonderen Situationen das Recht, die Wassernutzung und das Duschen abhängig von den Wasservorräten zu bestimmen. Hand- und Duschtücher werden dem Gast gestellt. Bitte beachten Sie, dass Duschzeug, Shampoo u.ä. von den Gästen mitzubringen sind.

Jedes Zelt verfügt über eine Öllampe auf der Veranda und aufladbare LED Campinglampen auf Beistelltischen neben den Betten und im Bad. Für das Zurechtfinden außerhalb des Zelttes in der Dunkelheit, ist eine Kopflampe für alle Gäste empfehlenswert.

Mahlzeiten

Die Mahlzeiten werden vom Camp Chef und dem Safari Team über dem offenen Feuer zubereitet und unter freiem Himmel eingenommen. Das Mittagessen wird in der Regel im Picknick-Stil eingenommen oder im Camp selbst. Zum Abendessen nehmen Sie wieder Ihre Plätze unter dem offenen Camp Zelt ein.

Anforderungen

Für diese Tour sind keine besonderen körperlichen Voraussetzungen erforderlich. Sie sollten sich aber auf zum Teil etwas längere Fahrtstrecken einstellen. Bitte bringen Sie Flexibilität, Teamgeist sowie Toleranz und Interesse für andere Kulturen mit. Gäste über 65 Jahren benötigen eine ärztliche Bescheinigung, dass sie diese Reise ohne gesundheitliche Einschränkungen durchführen können.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte gerne an.

Reisebeschreibung

Tag 1-4: Moremi Mobile Tented Camp , Moremi Game Reserve

Moremi Game Reserve

Das Moremi Tierschutzgebiet liegt im Okavango Delta und bietet wegen seines Tierreichtums und seiner beeindruckenden Landschaften ausgezeichnete Gelegenheit zu Tierbeobachtungen und Erlebnissen. Es ist etwa 1 800 qkm groß und nicht von einem Zaun umgeben. Das Gelände ist völlig flach, nur einige "Bauminseln" erheben sich ein ganz klein wenig höher aus den Ebenen. Schilf- und mit Papyrus bewachsene Flussläufe und Kanäle durchziehen das Land.

Die Anwesenheit von Tieren hängt von den jahreszeitlichen Wanderungen und der Verfügbarkeit von Wasser und Nahrung ab. In der Trockenzeit bewegen sich die Tiere aus dem Hinterland, selbst wenn das Nahrungsangebot noch ausreichend ist, näher zum Oberflächenwasser am Chobe und am Okavango. Je länger die Trockenzeit dauert, desto mehr Tiere versammeln sich in der Nähe von Wasser. Sobald aber die Regenzeit beginnt und wieder Regen fällt und das erste Grün sprießt, verteilen sich die Tiere wieder großflächiger in entferntere Weidegebiete, in denen sich Wasser in natürlichen Vertiefungen, die man "pans" nennt, gesammelt hat. Da das Okavango Delta so riesig ist und Wasser reichlich vorhanden ist, leben die Tiere über ein großes Gebiet verstreut. Eine Konzentration von Wild gibt es auf dem Chief's Island, einer Landzunge, die in etwa 120 km Entfernung von Maun, tief ins Delta hinein ragt zwischen den beiden größten Flüssen des Deltas, dem Boro und dem Santantadibe. Auf der Insel selbst sind keine Camps und keine

menschlichen Ansiedlungen erlaubt. Wenn man auf eine Landkarte von Botswana schaut, kommt einem Chief's Island ziemlich klein vor. Das täuscht aber, denn die "Insel" ist immerhin etwa 100 km lang und 15 km breit.

Tagesnotizen

Wir landen nach einem langen Flug in Maun, Botswana. Hier werden wir schon erwartet und zu unserem Charterflug geleitet (nur inklusive von April bis November, an anderen Reisezeiten gegen Aufpreis buchbar). Nun erwartet uns ein Highlight - 30 Minuten lang fliegen wir über das Okavango Delta und genießen die spektakuläre Aussicht. Von oben sind nur größere Tiere zu sehen - wir halten unsere Kameras bereit, um ein paar sehr beeindruckende Aufnahmen zu machen. Begleitet werden wir von dem Wissen, die lebendige Tierwelt unter uns in Kürze aus allernächster Nähe erleben zu dürfen.

Moremi liegt an den östlichsten Ausläufern des Okavango Deltas. Diese sehr abwechslungsreiche Gegend hat eine hervorragende Wildtier- und Vogelwelt zu bieten und gehört zu den besten Tierreservaten Afrikas, in denen man den bedrohten, afrikanischen Wildhund zu Gesicht bekommen kann.

In unserem Camp angekommen, lernen wir unseren Guide und unsere Mitreisenden kennen. In den kommenden Tagen erkunden wir zu Fuß und vom offenen Geländewagen aus unter fachkundiger Begleitung unseres Guides das Moremi Gebiet.

Aktivitäten: Pirschfahrten

Übernachtung: Moremi Mobile Tented Camp

Die Zelte sind ca. 4 x 3m groß mit einem ca. 2 x 3m großem Dach, Ensuite Badezimmer und einem ca. 2 x 3m großen, überdachten Vorzelt. Die Zelte sind mit hohen Campbetten mit Matratzen, Laken, Bettzeug und Kissen ausgestattet. An das Zelt angrenzend befinden sich die Toilette und eine Eimerdusche. Das Wasser zum Duschen wird in einem Eimer über dem Feuer erhitzt und kann kalt, warm oder heiß bestellt werden. Generell kann jederzeit geduscht werden. Nur auf Safaris in der Kalahari obliegt dem Guide das Recht die Wassernutzung und das Duschen abhängig von den Wasservorräten zu bestimmen. Hand- und Duschtücher werden dem Gast gestellt. Bitte beachten Sie, dass Duschzeug, Shampoo u.ä. von den Gästen mitzubringen sind.

Jedes Zelt verfügt über eine Öllampe auf der Veranda und aufladbare LED Campinglampen auf Beistelltischen neben den Betten und im Bad. Wenn es auch Lampen im und außerhalb des Zelts zum Zurechtfinden gibt, ist eine Kopflampe für alle Gäste empfehlenswert. Hiermit können Sie im Dunkeln ein Buch lesen oder Ihr Safaritagebuch schreiben. Falls Sie die Lampe nicht von uns, sondern im Supermarkt kaufen, achten Sie auf Qualität- dies erspart Ihnen viel Ärger und Frust! Falls Sie als Paar reisen, kaufen Sie für jeden Reisenden eine Lampe.



Tag 4-7: Khwai Mobile Camp, Khwai Conservancy

Khwai Conservancy

Botswana's Khwai Conservancy lies along the northern boundary of the Moremi Game Reserve. This is an unfenced boundary allowing wildlife to move freely between the woodlands in the wet season when water is plentiful, and back to permanent rivers and lagoons in the dry season. The Khwai area offers the same wildlife experience as the reserve with the added advantage of being a private concession which means the ability to do walking safaris and night drives. Visit the Khwai village and take part in eco-tourism and cultural activities. Species in the conservancy include lion, leopard, elephant, buffalo, zebra, cheetah, wild dog, giraffe, eland, sable, hippo, hyena and an array of nocturnal species. The area is also home to the relatively rare Roan and Sable Antelope.

Tagesnotizen

Nach dem Frühstück fahren wir langsam in Richtung des Khwai Community Gebietes und unternehmen en Route ausgedehnte Pirschfahrten.

Der Manuchira Kanal ist in seinen östlichsten Ausläufern auch als der Khwai Fluss bekannt. Auf unserer Tagesreise folgen wir diesen Gewässern, die uns entlang der Ufer und Auen über die Mopane Felder bis hin zu den Wäldern führen. All dies macht Khwai zu einem der landschaftlich schönsten Gebiete des Okavangos. Wir passieren die herrlichen Dombo Hippo Pools und werden dort etwas rasten um die Landschaft und die Possen der dort ansässigen Flusspferde zu genießen.

Im Camp angekommen, erleben wir wieder die einmalige Atmosphäre unter freiem Himmel und genießen die Köstlichkeiten, die unser Koch für uns zubereitet. In der Nacht lauschen wir den Geräuschen Afrikas und erkunden frisch ausgeruht die nächsten zwei Tage die Gegend.

Sofern es in diesen Tagen unsere Zeit erlaubt, besuchen wir die Lagunen und Wasserstraßen von Xakanaxa, wo die größte Reiherkolonie Afrikas existiert. Die Khwai Region verfügt auch über eine hervorragende

Population von Elefantenbullen, als auch Herden. Leoparden, Serval und afrikanische Wildkatzen sind häufig auftretende Wildkatzen in dieser Gegend. Wir halten immer unsere Augen offen für neue Entdeckungen.

Wir haben die Möglichkeit, bei einer nächtlichen Pirschfahrt einige der nachtaktiven Tiere zu erleben. Zudem erkunden wir die umliegende Wildnis im Geländefahrzeug und mit dem Mokoro. So erleben wir Botswanas Fauna und Flora hautnah.

Aktivitäten: Pirschfahrten bei Tag und bei Nacht / Mokoro Exkursionen

Übernachtung: Khwai Mobile Camp

Die Khwai Konzession grenzt an das Moremi Gebiet, hier gelten aber nicht die strengen Auflagen, wie in den Nationalparks. Offroad fahren und Nachtfahrten sowie Wanderungen sind hier daher möglich. Die staatlichen Campsites in den Nationalparks Botswanas sind sehr gut verwaltet und es wird extrem darauf geachtet, dass kein großer Einfluss der Touristen auf die Umwelt genommen wird. Die Campsites befinden sich aus dem Grunde immer an anderen Stellen in der Region, das wechselt alle paar Monate. Niemand darf länger als fünf Nächte in Folge sein Camp aufschlagen und hinterher darf nichts als seine Fußspuren



Tag 7-10: Savuti Comfortable Mobile, Savuti - Chobe National Park

Savuti - Chobe National Park

Die Savuti Sektion im Westen des Parks gilt zusammen mit der Chobe Riverfront als eines der besten Wildbeobachtungsgebiete im südlichen Afrika. Einen großen Teil des Savutigebietes decken die Savuti Marsh ab. Sie trockneten 1982 gänzlich aus, nachdem der Wasserfluss durch den Savuti Channel, der eine Verbindung zum Linyant herstellt, 1979 versiegte. Mit dem Beginn der Regenzeit zum Jahresende verwandelt sich das staubig trockene Savuti in ein grünes Paradies und es ziehen riesige Herden von Zebras und Gnus von den Linyanti Sümpfen und der Chobe Riverfront in die Savuti Marsh. In der wasserreichsten Zeit bilden sich in dem sonst staubtrockenen Gebiet hatten sich mehrere riesige Seen, in denen Flusspferde und Elefanten beim Baden beobachtet werden können. In der Trockenzeit ändert sich das Ganze wieder ins andere Extrem.

Es gibt nur noch drei künstliche, von Pumpen gespeiste Wasserlöcher, diese sind zum Teil auch nur noch mit sehr wenig Wasser gefüllt. An den Wasserlöchern bieten sich gute Möglichkeiten, um die bekannten Savutilöwen zu beobachten, aber auch Elefanten, Wildhunde, Leoparden und Geparden kann man mit viel Glück sehen.

Tagesnotizen

Weiter geht es Richtung Norden in Richtung des Chobe Nationalpark. Bevor wir jedoch die grünen Gebiete des Chobe erreichen, widmen wir uns einer faszinierenden Landschaft: Savuti.

Eine faszinierende Tagesfahrt, mit Blick auf den Paleo-Lake Makgadikgadi, der vor einigen zehntausenden Jahren vertrocknete. Die größte Herausforderung dieser Tour wird sein, den Magwikwe Sand-Grat zu überqueren, der die Küstenlinie für dieses einst massive Binnenmeer gebildet hat. Die kurvenreiche Strecke durch diesen tiefen Sand sorgt für eine interessante Reise.

Wir durchqueren ausgezeichnetes Löwen-Land und einige der besten Gepardengebiete, die unsere Safari zu bieten hat. Die nächsten Tage stehen ganz im Zeichen der Natur und Tierwelt. Wir erkunden diese wüstenähnliche Landschaft mit unserem Guide im Geländefahrzeug.

An den Abenden erholen wir uns in unserem exklusiven Zelt Camp und genießen unser Leben unter dem Himmel Botswanas.

Aktivitäten: Pirschfahrten

Übernachtung: Savuti Comfortable Mobile

Die mobilen Zelte von Letaka werden bei jedem Halt auf Ihrer Reise für Sie aufgebaut. Sie werden von einem aufmerksamen Team umsorgt, das alle wichtigen Aufgaben im Camp erledigt.



Tag 10: Ende der Reise

Tagesnotizen

Wir genießen ein letztes Frühstück früh morgens unter freiem Himmel und verlassen Savuti. Bei unserer Fahrt entlang des Chobe Flusses gelangen wir nach Kasane. Dort halten wir für ein Picknick, bevor wir am Nachmittag zum Ausklang unserer Reise eine Bootsfahrt unternehmen. Unsere Reise endet am Kalahari Tour Büro.

Aktivitäten: Pirschfahrt / Bootstour auf dem Chobe River.

Inklusive

Pirschfahrt

Bootstour auf dem Chobe River.

Notfall Nummern

Firmenname	Telefon	Email Adresse	Kontaktperson
Destination Afrika	49434040670	info@destination-afrika.de	Silke Schumann